



Ergänzend zum Survival Guide auf der Website die (empfohlene) Packliste: ☐ Zahnbürste, Nagelschere, Sackmesser, Tichu oder UNO - ist ja klar! □ Drachen und ähnliche Windspielsachen ☐ Warme Kleider (Faserpelz, Skiunterwäsche oder ähnliches) □ Warmen Schlafsack f
ür raue N
ächte ☐ Gummistiefel oder schlammfeste Schuhe □ Bequeme Kleider für den Kurs ☐ Fell und Decken zum Chillen und Kuscheln ☐ für den Hot Pot brauchst Du keine Badehose... aber Dein Badetuch! ☐ Kühlelement, das im Hauptzelt im Tiefkühler immer wieder eisgekühlt werden darf □ Kühltasche □ Wasserflasche, Besteck und Geschirr ☐ Biologisch abbaubare Seife, Shampoo und Geschirrwaschmittel □ Lebensmittel für plus minus eine Woche für Selbstversorger*innen (es gibt einen Markstand für Gemüse auf dem Berg zusätzlich zu den Catering-Ständen im Festzelt; ausserdem einen Volg in Oberdorf in Bähnli-Distanz) ☐ Schnürli - kann man immer brauchen! ☐ Stirnlampe für den nächtlichen Gang zum KompoToi! □ Windlicht für den Sommerabend vor dem Zelt ☐ Sonnencrème (ja es gibt auch viel Sonne am Uhuru) ☐ Alle Instrumente, die du besitzt und s'Yogamätteli ☐ Wecker - damit du rechtzeitig zu Deinem Kurs kommst ☐ Feuerschale, aufgebockt auf Steine darfst du sie benutzen zum Kochen, Bräteln, Zehen wärmen und als Beitrag zur schönen UHURU-Stimmung ☐ Zündhölzer, fürs Kerzli auf dem WC und zum Ausleihen an deinen Nachbarn mit der Feuerschale, der die Hölzli daheim hat liegen lassen ☐ Abfallsack fürs Zelt/Camper, zur Entlastung unseres Entsorgungsteams (idealerweise nimmst du deinen Abfall wieder selbst ins Tal – Danke!) ☐ KEIN Feuerwerk – auch nicht am 1.August ☐ Hundi muss leider zu Hause bleiben – Hunde sind verboten auf dem Festival-Gelände Übrigens:

- ☐ Pflaster haben wir im Sanitätskoffer am Infostand
- □ Was vergessen? Am bunten Brett vor dem Festzelt kannst nach Hilfe fragen!